

Vorwort

*Der Vorstand des TuS Hemslingen-Söhlingen e.V.
entschloss sich im Jahre 1986 eine Chronik zu erstellen.*

*Da es aus den Gründerjahren keine Aufzeichnungen aber noch Gründungsmitglieder gab,
wurde von dem 1. Vorsitzenden Gerhard Lüdemann und Frau Heidi Schulze-Eickenbusch,
eine Befragung zu den Ereignissen und Geschehnissen in dieser Zeit durchgeführt.*

*Die Befragungsergebnisse der
Gründungsmitglieder : Wilhelm Bleckwedel, Adolf Diercks und Else Lüdemann
bilden die Grundlage dieser Chronik bis zu den vorhandenen Aufzeichnungen und Protokollen.*

*Gesammelt, zusammengetragen und aufgeschrieben von **Hans-Peter Stegen im Jahr 2023.***

Chronik des TuS Hemslingen-Söhlingen e.V.

Im ersten Weltkrieg **1917**, erließ der damalige Kreistag Rotenburg - Hannover eine Verfügung,
nach der in allen Dörfern und Städten ein **Turnverein** zu gründen sei.
Diese neuen Vereine sollten die vormilitärische Ausbildung fördern und zur Gründung von
Jugendwehren beitragen

Otto Lüdemann (Dischers) aus Söhlingen, war Kreistagsabgeordneter und versuchte in seiner
Position viele interessierte Leute verfügbar zu machen.

Doch bedingt durch den Krieg war die Auswahl nicht groß.

**So wurde der Verein mit etwa 20, überwiegend jugendlichen Mitgliedern gegründet.
Otto Lüdemann wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt.**

Am **Turnen** waren alle Mitglieder des jungen Vereins interessiert,
aber keiner von ihnen hatte irgendwelche Erfahrungen oder Kenntnisse.
Alles, was man lernen wollte, musste man sich selber beibringen!

Geturnt wurde in Heitmann 's Gasthof im Saal, auf harten Kokosmatten und im Schein von Stall-
Latemen.

Nach einem Jahr voller Aktivitäten dachte man **1918** an neue Sportarten.
Die Disziplinen waren **Kugelstoßen, Stabhochsprung und Diskuswerfen.**

Ein junges Talent machte im Stabhochsprung auf sich aufmerksam.

Wilhelm Bleckwedel (Behrens) übersprang eine beachtliche Höhe von 3m.

Im selben Jahr stiftete die Gemeinde einen Holzbarren und der Verein schaffte ein Reck an.

Neue Initiativen wurden durch Lehrer **Wilhelm Lüdemann (Reinkens)** eingebracht,
der **1919** an die Hemslinger Schule kam. Er förderte den Schulsport und weckte Talente.

Das erste Turnfest, das der junge Verein mitmachte, war **1920** in Brockel.

Unsere junge Riege war vor allem im **Geräteturnen** noch nicht medaillenreif Dennoch war die
Begeisterung groß.

Den Abschluss bildete eine **Laufstaffel**, die gewonnen wurde!

1921 übernahm Wilhelm Lüdemann (Reinkens) die Vereinsführung und kümmerte sich
besonders um die **Leichtathletik.**

Die Turner waren Teilnehmer bei einem Turnfest in Visselhövede.

Wilhelm Bleckwedel, seit 1918 Turnwart, wurde Kreismeister am Pferd.

1922 wurden in unserem Verein **Mannschaftssportarten** wie **Schlagball- und Handball** aufgenommen.
Das Schlagballspiel hatte alte Tradition es wurde schon lange vor Gründung des Vereins betrieben,

im Kampf ...“Dörp gegen Dörp“.

Im Handballspiel war der Verein einige Zeit im Landkreis führend.
In diesem Jahr war Scheeßel Ausrichter des Kreis- Turn- und Sportfestes,
an dem auch der „TuS Hemslingen-Söhlingen1“ teilnahm.

Geschäftsführer wurde 1923 C. A. Claaßen, der bei der Mühle tätig war.
Sein Ziel war, die Frauen in den Verein einzubeziehen.

Die Frauen machten in den nächsten Jahren mehr und mehr von sich reden.
So kam es **1930 zur Gründung einer Frauenturngruppe**.
Die Turnmatten nähten sich die Frauen selber und stopften sie mit alten Lumpen aus.
Im gleichen Jahr, **1930, errang Wilhelm Bleckwedel (Behrens)** den Kreismeistertitel im
Stabhochsprung.
Zwei Jahre später beendete er seine aktive Sportlerzeit und übergab das Amt des
Tumwartes an Adolf Kregel (Söhlingen)

1934 wurde Else Verseemann als Vorturnerin der Frauengruppe gewählt.
Die Frauen waren mit Eifer bei der Sache und nahmen auch an überörtlichen Veranstaltungen teil.
So wurde beim Kreis-Turn- und Sportfest in Sottrum der 2. Platz erreicht.

Zusätzlich übernahm **Else Verseemann 1936 das Kinderturnen**,
dass am Sonntagnachmittag stattfand.
In dieser Zeit wurde sie von **Lotti Böhling** beim **Frauenturnen** unterstützt.

1939 begann der 2. Weltkrieg und endete 1945.
In dieser Zeit ruhten alle Aktivitäten im Turn-und Sportverein Hemslingen-Söhlingen.

Nachdem Angst und Schrecken des Krieges und des 3. Reiches vorüber waren, begann eine neue
Phase im Verein. Deutschland war von Besatzungsmächten besetzt. In Niedersachsen bestimmten
die Engländer. Das erschwerte unseren Neuaufbau.

Ein **Notvorstand** wurde von **Adolf Diercks, Wilhelm Lüdemann (Ottens), Käthe Indorf** und
Elsbeth Winkelmann gebildet. Diese mussten laut Vorschrift entnazifiziert werden, ihre Konten
wurden vorübergehend gesperrt.
Nachdem alle Formalitäten erledigt waren, konnte man neu beginnen.

Auf Initiative des Notvorstandes wurde eine Versammlung einberufen. An dieser Versammlung
nahmen u. a. **O.K.D. Rink, Bürgermeister Koopmann und Lehrer Kutz** teil

Koopmann wurde vom O.K.D. Rink zum 1. Vorsitzenden bestimmt. Die sportlichen
Aktivitäten, die vor dem Kriege bestanden, wurden wieder aufgenommen.

Durch die Vertreibung aus den deutschen Ostgebieten war hier eine starke Bevölkerungsdichte,
dadurch wurden auch im TuS neue Akzente gesetzt.

1946 wurde die **Fußballabteilung** mit großem Interesse ins Leben gerufen. Fußballschuhe
konnten nur auf dem schwarzen Markt gegen Lebensmittel eingetauscht werden, Trikots, damals
blau- weiß, wurden von den Frauen der Fußballer aus alten Hemden hergestellt.

Für Fahrten zu den auswärtigen Spielen stellte **Karl Busalla** seinen Lastwagen mit Holzgas-
Motor zur Verfügung. Wenn dieser dann sonntags losfuhr, waren nicht nur die Spieler, sondern
auch die Frauen und Freundinnen mit auf der Ladefläche.
Dieses war ein willkommener Ausflug, da man sonst aus dem Dorf kaum herauskam.

Die Hemslinger spielten sehr erfolgreich und schafften **1948** den Aufstieg in die **Bezirkssklasse**. Die Gegner waren u. a. Stade. Bremervörde, Sittensen. Rotenburg und Zeven, In dieser Klasse konnte man sich allerdings nicht lange halten. Durch die weiten Fahrten und die damit verbundenen hohen Kosten gab es Reibereien zwischen den Turnern und Fußballern.

Aus diesem Grunde trat der **1. Vorsitzende** Koopmann im Jahre **1949** zurück und **Wilhelm Cordes** wurde sein Nachfolger.

Bei einem Heimspiel in der Spielsaison **1949/50** kam es zwischen den Zuschauern beider Teams und den Spielern zu einer folgenschweren Schlägerei mit Füßen, Fäusten und Spazierstöcken. Auf Grund dieses Vorfalles bekam der Verein eine einjährige Platzsperre. Deshalb verließen einige Fußballer den Verein und der 1. Vorsitzende trat zurück

Am 8 Januar 1952 kamen 34 Mitglieder zusammen, um den Verein neu zu organisieren.

Auf dieser Versammlung wurde **Lehrer Ernst Meyer zum 1. Vorsitzenden, Johann Rathjen (Schnieders) zum 2. Vorsitzenden und Lehrer Claasen zum Schriftführer** gewählt.

Dieser Vorstand legte fest, dass einmal im Monat eine Versammlung für Vorstand- Sparten- und Übungsleiter stattfinden soll, um anstehende Probleme zu diskutieren und sich über einzelne Sparten zu informieren.

Im Laufe des Jahres wurde der alte Sportplatz, der quer zur heutigen Lindenstraße lag, vergrößert und parallel zur Lindenstraße neu angelegt. Die Herstellung des Platzes und der Tore erfolgte in Eigenarbeit

Da das Fußballspiel, auf Grund der Vorkommnisse von **1950** nicht mehr erwünscht, bekam durch den **Friseur Werner Neumann** aus Söhlingen neuen Auftrieb.

Er verstand es, als **Trainer, Betreuer und Manager** die Fußballer zu begeistern.

Der 1. Vorsitzende **Ernst Meyer** stellt im Jahre **1954** aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zur Verfügung. Dieses **übernimmt der bisherige 2. Vorsitzende Johann Rathjen**.

Auf der Generalversammlung wird er bestätigt, **Adolf Diercks wird 2. Vorsitzender und H-H. Meyer** übernimmt das Amt des **Schriftführers**.

Über die Aktivitäten des Vereins berichteten **Heinrich Diercks** und **Werner Neumann**.

Bei Sportfesten und einem Bundeswettkampf wurden gute Platzierungen durch **Walter Neumann, Manfred Thoden, Günter Beer, Hermann Herwagen und H-H. Meyer** erreicht

In der Rangliste des Bezirks Stade nahm der Verein den 3. und im Land Niedersachsen den 9. Platz ein.

Besonders hervorzuheben war hier **Günter Beer**, der im Hochsprung 1,53 m und damit den 2. Platz auf Landesebene erreichte.

Im Jahre **1955** wurde in Hemslingen das Kreis-Turn- und Sportfest durchgeführt. Es brachte keinen finanziellen Überschuss, aber man zeigte den anderen Vereinen, dass so eine Veranstaltung auch bei uns möglich ist.

Bei der Jahreshauptversammlung im Januar **1959** wurde **H-H. Meyer zum 1. Vorsitzenden gewählt, 2. Vorsitzender blieb Adolf Diercks; während Heinrich Diercks zum Kassierer und Schriftführer gewählt wurde.**

Für die Fußballer schaffte der Verein erstmals Trikots und Stutzen an.

In diesem Jahr wurde von der Gemeinde ein Sporthaus mit Umkleideräumen, Duschaum, Toiletten, Jugendraum und einer Wohnung im Obergeschoss gebaut.

Die Aktiven des Vereins leisteten viel Eigenarbeit.

Ein solches Sporthaus war vorbildlich und sollte Ansporn für die Sportler sein.

Bei der Jahreshauptversammlung **1960** wurde beschlossen, ein Vereinsabzeichen anzuschaffen. Diese Abzeichen in Gold und Silber sollten verdiente Mitglieder als Auszeichnung erhalten.

Folgende Mitglieder erhielten das **goldene Vereinsabzeichen** und wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

H.- H. Meyer sen.	Hermann Bremer	Willi Wohlberg,	Willi Baden sen,
Ernst Cordes,	Ernst Meyer,	Emst Lüdemann sen,	Wilhelm Bleckwedel,
Hermann Koopmann,	Heinz Verseemann,	Adolf Diercks,	Martha Cordes,
Else Lüdemann,	Heinrich Holsten.		

Vereinsabzeichen in **Silber** erhielt **Wilhelm Böhling**.

Der **monatliche Vereinsbeitrag** betrug zu der Zeit für Mitglieder ab 18 Jahre 1,- DM und für Jugendliche ab 14 Jahre 0,50 DM. Kinder waren beitragsfrei.

Der im Sporthaus errichtete Jugendraum wurde **1961** zum ersten Mal für die Jahreshauptversammlung benutzt.

Da die Mitglieder mit dem alten Vorstand nicht mehr zufrieden waren, wurde auf der Jahreshauptversammlung **1962** ein neuer Vorstand gewählt.

Der neue Vorstand 1962:

1. Vorsitzender :	Emst Meyer
2. Vorsitzender :	Adolf Diercks
Schriftführer :	Werner Lüdemann
Kassenwart :	Karl Schneider jun.

Ernst Meyer gab einen Bericht über den Sportunterricht in der Schule und wies daraufhin, dass 92% aller Kinder der Oberstufe schwimmen können. 20% erhielten das Jugend Sportabzeichen und drei Jungen konnten sogar die Bedingungen für den DLRG- Grundschein erfüllen; Ferner regte er an, die monatlichen Versammlungen wieder einzuführen.

Um ein gutes Verhältnis zu den Nachbarvereinen aufrecht zu erhalten oder dieses wieder zu beleben, wurde ein Fußball-Pokalturnier für Herrenmannschaften ausgeschrieben und durchgeführt. Folgende Mannschaften nahmen an diesem Turnier teil:

Brockel, Bothel, Elsdorf- Fintel, Reeßum, Tewel, Versetal und Wohlsdorf

Der Verein befand sich in finanziellen Schwierigkeiten. Es waren Kosten aufgetreten, die es bisher nicht gegeben hatte. Z. B.: das Reinigen des Sporthauses und die Saalmiete für die Turnabteilung. Deshalb wurde ein Antrag auf finanzielle Unterstützung bei der Gemeinde Hemslingen gestellt. Die Gemeinde bewilligte 200,-DM und übernahm die Saalmiete.

Beim Kreis- Turn- und Sportfest in Ostervesede errang **Gisela Schröder** zweimal den ersten und einmal einen zweiten Platz; **Adolf Diercks** wurde Kreismeister im Dreikampf. Positives gab es auch aus dem Fußballbereich zu berichten: die 1.Herren erreichte in der 1.Kreisklasse den 3.Tabellenplatz. Die 2.Herren wurde Kreismeister in der 2.Kreisklasse, auch die B-Jugend schaffte die Meisterschaft in ihrer Klasse, während die C-Jugend im Mittelfeld landete. Eine großartige Leistung vollbrachte **Heinz Lüdemann**, indem er alle Bedingungen für das **Versehtensportabzeichen in Gold** erfüllte.

Auf der Jahreshauptversammlung **1963** wurde beschlossen, dass die Vorstandsmitglieder für 3 Jahre gewählt werden.

1963 wurde der Jahresbeitrag auf mtl. 1,20 DM erhöht. **Der Verein hatte 102 Mitglieder**

Bei der am **9.3.1963** stattgefundenen **Kreis- Waldlauf- Meisterschaft** im Trocheler Forst war der TuS Hemslingen- Söhlingen Ausrichter. An der Veranstaltung, die gut organisiert war, nahmen **124 Aktive teil, davon 25 aus unserem Verein.**

Adolf Diercks belegte bei den Bezirks- Waldlautmeisterschaften in Bremervörde auf der 1750m-Strecke den 1. Platz.

Auf dem Kreis- Jugend- Fußballtag in Rotenburg wurde **Karl Schneider jun.** in den **Kreis- Jugend- Ausschuss** gewählt Durch seinen Einsatz im Bereich des Jugendfußball in unserem Verein wurden sowohl in der C- Jugend als auch in der A/B- Jugend Spitzenplätze erreicht

Auf der Jahreshauptversammlung **1964** wurde die von **Werner Lüdemann** ausgearbeitete **Satzung vorgesteilt**. Diese 1. Satzung in der Vereinsgeschichte wurde einstimmig angenommen
Bei den Vorstandswahlen schied Karl Schneider als Kassierer aus.
Sein Nachfolger wurde Georg Wichert.

Die Beiträge wurden damals vierteljährlich von den Mitgliedern eingesammelt
Werner Lüdemann schied als Schriftführer aus.

Dieses Amt übernahm Sportlehrer Günter Neubecker.

Da der Saal von Rothemeyer für die Turner nicht mehr zur Verfügung stand, freute man sich besonders über die im Jahre **1965** fertiggestellte **Turnhalle** an der neuen Schule.

Dadurch **lebte, dass Mädchen-, Frauen- und Männerturnen wieder auf.**

Die **Mitgliederzahl** wuchs inzwischen auf **149** Mitglieder an.

Für das im Jahre **1967** stattfindende **Vereinsjubiläum** sollte eine **Vereinsfahne** angeschafft werden. Aus Anlass des **50-jährigen Bestehens** des Vereines einigte man sich rasch auf eine etwas größere Fahne mit den Abmessungen 110 x 130 cm, die 850.- DM kosten soll.
Die Finanzierung wurde durch Spenden und Sammlungen sichergestellt.

Für die Durchführung des Vereinsjubiläums wurde ein Festausschuss benannt.

Die Festlichkeiten für das Jubiläum sollen am **28. und 29.10.1967** stattfinden.

Zum Jubiläum hielt der **1.Vorsitzende Ernst Meyer** eine Festansprache, in der er auf die 50-jährige Geschichte des Vereines einging.

Als Rahmenprogramm fanden turnerische Vorführungen aller Sparten statt.

Die neugeweihte Fahne wurde bei dem Umzug durch das Dorf der Öffentlichkeit vorgestellt.

Als **Fahnenträger wurde Adolf Diercks** eingesetzt

Bei der Jahreshauptversammlung im Februar **1968** stellte der **1.Vorsitzende** Ernst Meyer seinen Posten zur Verfügung. Als Nachfolger wurde **Karl Schneider jun.** gewählt. **Wilhelmine Rieck** übernahm das Amt der **Frauenturnwartes**.

Die Versammlung ernannte **Ernst Meyer** einstimmig zum **Ehrevorsitzenden**.

Die Urkunde wurde ihm am **17.Juli 1968** bei seiner Schulabgangsfeier überreicht.

Auf Vorschlag von **Karl Schneider jun.** wurde eine **Vereinsstatistik** eingeführt.

Am **7.Juli 1968** richtete unser Verein ein **Schwimmfest** aus. An dieser Veranstaltung nahmen über 50 Schwimmer den Wettkampf gegen die Stoppuhr auf.

Da im Fußballbereich immer mehr Jugendliche in die Herrenmannschaften drängten, wurde es im Jahr **1969** notwendig, erstmalig eine **3.Herrenfußballmannschaft** zu melden.

Karl Schneider jun. und Gerhard Lüdemann haben einen lizenzierten Übungsleiterlehrgang mit Erfolg bestanden und wurden somit die **ersten geprüften Übungsleiter** im Verein.

Am **13.4.1970** fand in Brockel eine Versammlung der Vorstände der Sportvereine im Kirchspiel Brockel statt.

Thema dieser Zusammenkunft war die Gründung einer **Sportgemeinschaft**, um bessere sportliche Leistungen zu erzielen.

Für diese Sportgemeinschaft wurde der Name **SG Wiedau** gewählt.

Folgende Sportarten wurden in dieser SG Wiedau ausgeübt:

Jugendfußball, Leichtathletik und Tischtennis.

In der Jahreshauptversammlung für das Jahr **1970** nahm **Karl Schneider jun.** für ein weiteres Jahr den I. Vorsitz an, da keine andere Person zur Verfügung stand.

Als **Schriftführer** wurde **Johann Janssen** gewählt.

In der nächsten Jahreshauptversammlung **1972** übernahm **Gerhard Lüdemann** das Amt des 1. Vorsitzenden.

Adolf Diercks stellte nach 25 Jahren seinen Posten als **2. Vorsitzender** zur Verfügung. Der Verein bedankte sich mit einem Zinnteller, Als Nachfolger wurde **Willi Baden** gewählt.

Die SG Wiedau veranstaltete am **19.8.1972** den **1. Wiedau-Volkslauf** in Hemslingen. Dieser Volkslauf war überhaupt der erste, der hier im Landkreis Rotenburg (W.) stattfand. Start und Ziel war die Kreuzung Birkenweg-Nelsonweg.

Die Strecken, bis zu 18 km, führten durch den Trocheler Forst, über Bellen zurück nach Hemslingen. Es nahmen 637 Aktive an den Lauf-, Wander- und Gehdisziplinen teil. Von der Bevölkerung wurde dieser erste Volkslauf mit Begeisterung aufgenommen. Jeder Teilnehmer erhielt eine Medaille mit dem Motiv der Brockeler Mühle.

Der Vorstand der SG Wiedau regte an, die einzelnen Vereine der SG zu einem Großverein zusammenzuschließen.

Nach heftiger Diskussion währen der **Jahreshauptversammlung** unseres Vereins am **15.2.1973** sprach sich die Versammlung **gegen** einen Zusammenschluss der **SG Wiedau** zu einem Großverein aus.

Weiterhin beschloss die Versammlung, auf Antrag von **Georg Wichert**, die **Jahresbeiträge in Zukunft durch Lastschriftverfahren** abbuchen zu lassen. Gleichzeitig sollen zukünftig Kinder, wenn beide Elternteile Mitglied in unserem Verein sind, beitragsfrei sein.

Am **16.6.1974** konnte der total renovierte alt **Sportplatz** an der heutigen Lindenstraße **eingeweiht** werden. Die Renovierungsarbeiten, die im Jahre **1972** mit dem Umpflügen begannen, wurden überwiegend in Eigenleistung erbracht.

Durch den enormen Arbeitseinsatz der Mitglieder und durch einen Zuschuss der Gemeinde Hemslingen konnte diese neue Anlage überhaupt realisiert werden.

Bei der offiziellen Einweihungsfeier fand ein Fußballspiel zwischen der

1. Herren des TuS Hemslingen-Söhlingen und einer Auswahl der SG Wiedau statt.

Diese Feier war auch Anlass, dem **Fußballobmann Walter Kriewe** für seine 25-jährige Vereinsarbeit zu danken.

Am **4. Mai 1975** fand der **letzte Wiedau-Volkslauf** hier in Hemslingen statt.

Alle Volksläufe, die seit **1972** jährlich durchgeführt wurden, waren Höhepunkte im Vereinsgeschehen. Dass sich alle hier wohlfühlten,

zeigt die enorme Teilnehmerzahl von **1016 Aktiven beim 3. Wiedau-Volkslauf**.

Dieses spiegelt auch ein Bericht vom 2. Volkslauf in der Rotenburger Kreiszeitung am 28. Mai 1973 wieder.

Durch Meinungsverschiedenheiten innerhalb der SG Wiedau sollen die Volksläufe in Zukunft in Brockel stattfinden.

Im Jahr **1976** wurde in unserem Verein erstmalig ein **Veranstaltungs-Ausschuss** ins Leben gerufen, um die Kameradschaft zu fördern, Geselligkeit zu pflegen und Veranstaltungen zu organisieren.

Seine erste Aufgabe war, das **Wintervergnügen**, das seit **1973** **gemeinsam** mit dem **Schützenverein Hemslingen** durchgeführt wurde, mitzugestalten.

Auf dem alljährlichen Fußballtag, der nach Abschluss der Saison stattfindet, stellte der langjährige Fußballobmann **Walter Kriewe** seinen Posten zur Verfügung.

Zum neuen Fußballobmann wurde Manfred Kühl gewählt.

Auf dieser Versammlung wurde beschlossen, eine **Alt- Herrenmannschaft** zu gründen.

Die Organisation übernahm **Siegfried Usadel**.

Bedauerlich war der Abstieg der 1. Herren in die 2. Kreisklasse.

Erfreuliches dagegen gab es über die Jugendarbeit in der Fußballabteilung zu berichten.

So spielten etwa 50 Jugendliche in der B- C- und D- Jugend.

Dies war der Verdienst des neuen **Jugendleiters Hans- Wilhelm Greßmann**, der alle Jugendmannschaften trainierte.

Ein Jahr später schaffte die 1. Herren den Wiederaufstieg in die 1 Kreisklasse.

Aus diesem Erfolg heraus lud der Veranstaltungsausschuss alle Fußballer mit Frauen und Freundinnen zu einem Fest zum Saisonabschluss ein.

Über Ostern **1982** war der Oberligist „Victoria 89 Berlin1“ zu Gast in Hemslingen. Im Mittelpunkt des Rahmenprogrammes fand ein Freundschaftsspiel gegen unsere I Herren statt, dass die Gäste mit 1:0 Toren gewannen. Nach einem gemeinsamen Essen wurde anschließend auf dem Osterball des TuS Hemslingen-Söhlingen e.V. zünftig gefeiert.

Am **19. September 1982** fand die erste Herbstjagd der **Reitabteilung** statt. 50 Reitsportfreunde aus dem Kreis Rotenburg, Verden, Walsrode und Bruchhausen“ Vilsen nahmen daran teil. Die Herbstjagd führte durch die Gemarkung Hemslingen und den schönen Trocheler Wald

Zum Ende dieses Jahres übernahmen **Anke Fehners und Maria Diercks (Krögers)** das **Kinderturnen** von **Helga Johannes**. Die Kinder sowie die Eltern waren froh, dass diese starke Abteilung nun wieder gut betreut wurde.

Auf Initiative des Veranstaltungsausschusses fand im Jahre **1983** ein **Dorffest** statt. Der Dorfplatz (am Kalthaus) bot für diese Veranstaltung eine gute Voraussetzung. Die Verantwortlichen hatten ein reichhaltiges Programm vorbereitet. So wurde unter anderem ein **Torwandschießen, Ponyreiten, Kutschwagenfahrten** durch das Dorf, **Kinderspiele, Karussell, Schießbude, Getränke-, Bratwurst- und Fischstand** von unserem Verein angeboten. Für **Kaffee und Kuchen** sorgten die **Landfrauen** Der **Kinderspielkreis** war mit einem **Nagelbalken, Dosenwurfspiel und Pfeil werfen** beteiligt. Die **DLRG** versuchte sich mit **Glücksspielen**. Vom **Verkehrsverein** wurde **Heidschnucken Braten** angeboten und die **Bäckerei Günter verwöhnte die Gäste mit Schleckereien**. Für den musikalischen Rahmen am Nachmittag sorgte die **Hemslinger Blaskapelle und der Spielmannszug**. Am Abend gab „**Herby 's One-Man-Band**“ Gelegenheit zum Tanz unter den Eichen. Dieses **Dorffest** wurde von der Bevölkerung sehr gut aufgenommen und soll zu einem festen Bestandteil unseres Vereinslebens werden.

Mit Ende der Fußballsaison **1982/83** wurde die **Damenfußballmannschaft** wegen Spielermangel vom Spielbetrieb **zurückgezogen**. Erfreulich, dass in der gleichen Spielzeit die **C-Jugend**, die von **Rolf Diercks** betreut wurde, die Meisterschaft errang. Unter dem gleichen Betreuer wurde die 1.Herren Fußballmannschaft Samtgemeindeturniersieger in Hemsbünde.

Auf der Jahreshauptversammlung vom **10.2.1984** gab Wilhelm Baden sein Amt als **2.Vorsitzender** nach 12-jähriger Tätigkeit ab. Sein Nachfolger wurde **Rainer Rudolf**. Aus der Fußballabteilung ist ferner erfreulich zu berichten, dass die 3. Herrenmannschaft sowie die B-Jugend in ihrer Klasse die Kreismeister schäften erringen konnten. Der Betreuer der B- Jugend war **Erhard Fehners**. Ebenso konnte die 1.Herren den Samtgemeindepokal erfolgreich verteidigen.

Nach mehrjähriger Tätigkeit wurde der **Veranstaltungsausschuss**, der mit Rainer Rudolf, Hans-Hinnerk Schröder und Herbert Kregel besetzt war, **neu gewählt**. Die Nachfolge traten **Martin Cordes (Wischmanu's), Hans- Hermann Cordes (Minken 's) und Hans- Wilhelm Greßmann** an.

Durch die geburtenschwachen Jahrgänge wurde es immer schwieriger, Fußball-Jugendmannschaften für den Spielbetrieb zu melden. Deshalb beschlossen die Vorstände der Vereine TuS Brockel, TuS Hemsbünde und TuS Hemslingen-Söhlingen, ab der Saison **1985/86 eine Spielgemeinschaft** zu gründen. Diese Spielgemeinschaft soll unter der Bezeichnung **JSG Wiedau** den Spielbetrieb aufnehmen. In der laufenden Saison zeichneten sich durch diesen Zusammenschluss schon deutliche Erfolge ab. Nicht nur im Jugendbereich, sondern auch bei den Herrenmannschaften schrumpfte das Spielerpotential. Aus diesem Grunde musste die **dritte Herrenmannschaft** für die Saison **1986/87 abgemeldet** werden.

Um einer zunehmenden Passivität entgegenzuwirken, regten **Rolf Diercks und Herbert Lüdemann (Ottens)** an, mehr Freizeitsport in unserem Verein anzubieten.

So entstand am **7.5.1986** der „**Laufireff**“.

Dieser Lauftreff, der einmal wöchentlich stattfindet, bietet für jung und alt jede gewünschte Laufstrecke und ist nicht vereinsgebunden.

Gelaufen wird in der Gemarkung Hemslingen- Söhlingen und in der Trocheler Forst.

Dieser Lauftreff wurde positiv angenommen.

Die Fußballsaison **1986/87** hatte unterschiedliche Tendenzen.

So musste die **1.Herren aus der 1.Kreisklasse Süd absteigen**.

Dagegen konnte die **A-Jugend** innerhalb der **JSG Wiedau** die Meisterschaft in der Kreisliga erringen und stieg in die **Bezirkssklasse** auf.

Unerfreulich für uns war es, dass der langjährige Vereinswirt **Wilhelm Röthemeyer** das **Vereinslokal veräußerte**.

Mit dem Nachfolger war keine gute Basis der Zusammenarbeit möglich.

Die Differenzen häuften sich. Höhepunkt war eine Ordnungswidrigkeitenanzeige gegen den Verein, aufgrund des nicht genehmigten Verkaufs von Getränken auf dem Sportplatz.

Daraufhin beantragte der Sportverein eine **Ausschankgenehmigung** beim Landkreis Rotenburg, die im Jahre **1988** genehmigt wurde, so dass der Verein auf dem Sportplatz und auf dem Rasenplatz hinter der Schule zukünftig Getränke verkaufen konnte.

Aufgrund dieser Vorkommnisse entschloss sich der Verein, das **Vereinslokal** zum „**Landgasthaus Meyer**“ zu verlegen.

Der **Kinderspielkreis**, der den Jugendraum im Sporthaus nutzte, **ist zur Schule umgezogen**.

Der Sportverein renovierte diesen Raum und nutzt ihn für die Monatsversammlungen und sonstige Zwecke.

Eine besondere Leistung ist von der **Leichtathletik** zu vermelden. **Rudolf Speer** aus Söhlingen lief bei einem **24-Stunden-Lauf 203 km**, wobei er in seiner Altersklasse den 3. Platz belegte.

Erfreuliches gibt es auch vom Fußball zu berichten.

Die **1.Herren**, mit dem **Trainer Manfred v.Frieling** wurde in der **2.Kreisklasse Süd Meister** und hat somit auf Anhieb den Wiederaufstieg geschafft. Ebenso wurde die **C- Jugend** der JSG Wiedau mit dem **Trainer Rolf Diercks** in der Kreisklasse Süd Meister und steigt in die **Kreisliga** auf

Auf Initiative von **Wienke Depke** wurde eine **Mutter- und Kind- Gruppe (1-4 Jahre) gegründet**, so dass sich jetzt sämtliche Altersgruppen im Verein sportlich betätigen können.

Auf der Jahreshauptversammlung im Jahre **1989** gab der 1.Vorsitzende Gerhard Lüdemann bekannt, dass er für dieses Amt nicht mehr kandidiert.

Die Versammlung wählte **Martin Cordes als neuen Vorsitzenden**.

Der **2. Vorsitzende Rainer Rudolf** bedankte sich bei Gerhard Lüdemann für seinen Einsatz und für seine 17-jährige hervorragende Vereinsführung.

Die Versammlung wählte anschließend **Gerhard Lüdemann zum Ehrenvorsitzenden**.

Nachdem die 1 Herren im letzten Jahr in die 1.Kreisklasse aufgestiegen war, gelingt der Mannschaft mit den **Trainern Rolf Diercks und Walter Malinowski** ein weiteres Meisterstück: **Der Aufstieg in die Kreisliga**.

Auf dem Sportplatz fand aus diesem Anlass eine Riesen-Meisterschaftsfeier statt.

Auch im Jugendbereich gab es einen Grund zum Feiern.

Die **C-Jugend** wurde Meister in der Kreisliga und stieg in die **Bezirkssliga** auf. Bezeichnenderweise war auch hier wieder **Rolf Diercks** der **Mannschaftsbetreuer**.

Hans- Hermann Cordes lieferte als Fußballobmann ständig neue Ideen.

So wurde auf dem Fußballtag am **30.6.89** erstmals der „**Fußballer des Jahres**“ gewählt.

In diesem Jahr war es Andreas „Gustav“ Przystaw, der auf diese Weise für seine vorbildlichen Leistungen mit einem Wanderpokal ausgezeichnet wurde.

Der Radio senden „Norddeutscher Rundfunk“ warb ständig mit dem Slogan: „Der NDR; das Best© am Norden“. Hans- Hermann ließ nun Aufkleber für den Verein drucken:

Die personelle Entwicklung im Herrenbereich machte es erforderlich, eine **S 40- Mannschaft** für Spieler über 40 Jahre unter der Leitung von **Siegfried Usadel** zu gründen.

Auf der Jahreshauptversammlung **1990** kam es zu größeren Veränderungen in der Vereinsführung.

Nach 26 Jahren gab **Georg Wichan** sein Amt als **Kassenwart** ab. Sein Nachfolger wurde **Walter Malinowski**.

Der Vorstand bedankte sich bei Georg für die langjährige, ausgezeichnete Verwaltung der Vereinsfinanzen mit einer Wanduhr und die Versammlung wählte ihn zum **Ehrenmitglied**.

Auch der **2.Vorsitzende Rainer Rudolf** stellte sein Amt nach 6 Jahren Vorstandsarbeit zur Verfügung. **Volker Schweinebart** wurde von der Versammlung als Nachfolger gewählt.

Durch die enorme Kostensteigerung mussten die Jahresbeiträge der Mitglieder erhöht werden. Hier entschied man sich für eine gestaffelte Erhöhung von 42,- DM auf 60,- DM in den folgenden 4 Jahren. Jugendliche bis 18 Jahre und auswärtige aktive Sportler zahlen 30,-DM; Kinder 24,- DM

Im Jahre **1990** musste die **A-Jugend** leider wieder aus der **Bezirksliga absteigen**,

Im Bereich des **Damenturnens** wurde aufgrund der starken Nachfrage eine Gruppe der „üFü's“, **Damen über 50 Jahre, unter der Leitung von Helga Johannes gegründet**.

Und **Rudolf Speer** machte im **Ultra- Langlauf** wieder von sich reden.

Beim **Europa-Cup** in Quickborn wurde er **Sieger** über die Distanz von **100 km in 8:48:27 Std.**

Bei einem 24- Stunden-Lauf im niederländischen Apeldoorn legte er eine Strecke von 218 km zurück und wurde damit Weltmeister

Fußballer des Jahres 1990 wurde Hans- Wilhelm Greßmann

Erstmalig konnte in diesem Jahr mit **Günter Volkmer** aus Lauenbrück ein **hauptamtlicher Trainer für die I. Herren** verpflichtet werden.

Auf der Jahreshauptversammlung **1991** wird die Vereinssatzung abgeändert.

Die „**Gemeinnützigkeit**“ wird in die Satzung aufgenommen.

Beim Bau der Turnhalle wurden damals asbesthaltige Stoffe in der Heizungsanlage verwendet.

Nun drohen sich Asbest fasern zu lösen und in der Hallenluft zu verteilen.

Daher musste nun die Halle für fast ein Jahr geschlossen werden.

Die Turn- und Leichtathletikgruppen wurden dadurch erheblich behindert und mussten teilweise ihre Aktivitäten einstellen.

Während für die Fußballer zwei Rasenplätze zur Verfügung standen, mussten die Leichtathleten buchstäblich auf der Straße trainieren, und die jährliche Abnahme des Sportabzeichens musste **Helga Johannes** in Sottrum durchführen.

Um diesem unerträglichen Zustand Abhilfe zu schaffen, entschloss sich der Vorstand in Absprache mit den Mitgliedern, eine neue Sportanlage an der Schulstraße zu schaffen.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde, Willi Johannes und dem Vorstand entschied man sich für den Bau einer Leichtathletikanlage Typ „C“ (400m- Rundbahn, Weit-, Hochsprung- und Kugelstoßanlage) und zwei Fußballplätzen.

Um dieses Projekt zu verwirklichen war es erforderlich, den alten Sportplatz an der Lindenstraße als Bauplätze zu veräußern. Für die Planung und die Durchführung

war in erster Linie **Rolf Diercks verantwortlich**.

Am **5. August 1991** war der **Baubeginn** der neuen Sportanlage.

Insgesamt mussten 35000 to Erdbewegungen vorgenommen werden. Hiervon wurden vom Hollerberg 18.000 qm Sand, überwiegend mit Treckern und Wagen, von unseren Landwirten angefahren.

Darüber hinaus war von unseren Mitgliedern eine außerordentliche Leistung erforderlich.

So wurden über 1200 Arbeitsstunden geleistet.

Nach genau 1-jähriger Bauzeit konnte die Anlage im Rahmen des **75-jährigen Vereinsjubiläums am 5. August 1992 eingeweiht werden**.

Fußballer des Jahres 1992 wurde Jörg Heilsberger.

Den absoluten Höhepunkt für den Verein und seine Mitglieder stellte jedoch im Jahre **1992** das **75-jährige Vereinsjubiläum** dar. Vom 5. - 9. August '92 fand ein umfangreiches Festprogramm statt.

Wesentlich ruhiger verlief das Jahr **1993**.

Die II. Herrenmannschaft stieg in die 3. Kreisklasse auf; **Rüdiger Wiegand** wurde als **Trainer der I. Herrenmannschaft** verpflichtet.

Die nächste große Aufgabe hatte der Verein mit der Ausrichtung des **41. Kreis- Kinder- Tum- und Sportfestes** zu bewältigen. Bei herrlichem Sommerwetter nahmen **1361 Kinder** und Jugendliche an den Wettkämpfen teil. Die ausgezeichnete Organisation wurde von **Peter Schmöe**, dem Vorsitzenden des Kreissportbundes, hervorgehoben, nachdem ihm die Änderungen, die der TuS in den Ablauf einbrachte, "Bauchschmerzen" im Vorfeld bereitet hatten. Erstmals in der Geschichte des Sportfestes wurde die Auswertung von einem Computer vorgenommen. Das Programm, geschrieben von **Hans-Hermann Cordes**, sorgte dafür, dass die jungen Sportler ihre Urkunden noch am selben Tage erhielten.

Bei den Fußballern gelang der "Alt-Herren"-Mannschaft der Aufstieg in die I. Kreisklasse.

Auf der Jahreshauptversammlung war **Martin Cordes** nach 6-jähriger Amtszeit als 1. Vorsitzender zurückgetreten und übernahm den Posten des Schriftführers.

Rolf Diercks wurde zum neuen **1. Vorsitzenden** gewählt.

1995 übernahm Hans-Hermann Cordes das Amt des 2. Vorsitzenden vom ausscheidenden Volker Schweinebart.

Nach der Erstellung der neuen Sportanlage fand ein Strukturwandel im Verein statt. Durch neue Angebote im Breitensport hat der Verein nunmehr über **500 Mitglieder**. Im Laufe der nachfolgenden Jahre wurden **Aerobic-, Inliner- und Thai-Bo-Gruppen** gegründet. Und die Absolventen des Sportabzeichens fanden durch die neue Anlage ideale Bedingungen.

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte wurde eine unserer Fußballmannschaften **Kreis- Pokal-Sieger**. Die **S 40** siegte am **21. Mai 1998** gegen Sandbostel-Elm-Bevern mit 3:0, und die zwischenzeitlich gegründete III, Herrenmannschaft stieg in die 4. Kreisklasse auf

Im Jahre **1999** begann in der **I. Herrenmannschaft** der große Umbruch und der Abstieg aus der Bezirksklasse bis in die 2. Kreisklasse. Ursache dafür war der Weggang von fast allen Spielern aus beruflichen oder -Altersgründen. In dieser schwierigen Situation übernahmen **Rolf Schröder und Gerhard Baden das Traineramt**

Im Jahr **2000** wurde **Hans-Hinnerk Schröder** zum **2. Vorsitzenden** für den ausscheidenden Hans-Hermann Cordes gewählt. **Hans-Otto Norden** wurde für **30-jährige Schiedsrichtertätigkeit** besonders geehrt.

Hellauf begeistert waren unsere Kinder- und Jugendfußballer.

Anlässlich eines **Bundesligaspiels zwischen dem FC St. Pauli und Werder Bremen** durften sie ein Vorspiel bestreiten und anschließend mit den Profis auflaufen.

Die Sportanlage ist schon lange fertig, aber umziehen müssen sich die Sportler immer noch in den Räumen der Schule. Außerdem fehlen ein Aufenthaltsraum und ein Lagerplatz für die Sportgeräte. Bei den ersten Entwürfen stellte sich jedoch schnell heraus, dass ein Neubau nicht zu finanzieren ist. Der Tierarzt **Wilken Deppe** hatte die Idee, ein altes Fachwerkhaus abzutragen und als Sporthaus aufzubauen.

Zu der Zeit war die Gemeinde Hemslingen in das Dorferneuerungs-Programm des Landes Niedersachsen aufgenommen worden und Zuschüsse bis zu 50 % der Bausumme wurden für dieses Projekt in Aussicht gestellt.

Mehrere Alternativen zur Nutzung wurden dem Gemeinderat vorgestellt, der **Bürgermeister Ernst Lüdemann** wollte jedoch einen Ausbau am Feuerwehr-Gerätehaus. Mit dieser Doppelnutzung war der Vereinsvorstand nicht einverstanden, zumal es dafür keine Zuschüsse gab.

Erst in Zusammenarbeit mit der **neuen Bürgermeisterin Annegret Kregel** und dem Amt für Agrarstruktur entschied sich der Verein für das Umsetzen eines Fachwerkhauses aus Lünzen-Rieb.

Die Fördermittel waren jedoch zeitlich begrenzt. Daher musste das Sporthaus mit Umkleidekabinen, Aufenthaltsraum, Hausmeisterwohnung und Diele für Sportgeräte in einem Jahr fertig gestellt sein. Dafür erbrachten die Vereinsmitglieder die enorme Eigenleistung von über 5.000 Arbeitsstunden.

Am 10. August 2002, 10 Jahre nach dem Bau der Sportanlagen, war es endlich so weit: **Die Sportanlage ist komplett!** Mit einem umfangreichen Festprogramm wurde das Sporthaus eingeweiht.

Auf der Jahreshauptversammlung 2004 wurde **Heike Baden zur Schriftführerin gewählt**. **Wilhelm Greßmann** legte nach über 30-jähriger Tätigkeit das Amt des **Jugendfußball-Obmannes** nieder. Diesen Posten übernahm **Reinhard Werkmeister**.

Daniel Diercks wurde zum Fußballer des Jahres 2004 gewählt. Im Laufe des Jahres **2004** wurde von **Sybille Wulff** und anderen eine **Volleyballgruppe** gegründet. Anzahl der Sport- und **Mehrkampfabzeichen** insgesamt **138** im Jahr **2004**.

Nach über 19-jähriger Vorstandsarbeit stellte **Rolf Diercks** sein Amt als **1.Vorsitzender** im Jahre **2005** zur Verfügung. Bei der Jahreshauptversammlung am **18.02.2005** wird **Heiko Koß** von der Versammlung zum **1.Vorsitzenden** gewählt. **Rolf Diercks** wird auf Grund seiner außergewöhnlichen Verdienste zum **Ehrevorsitzenden** ernannt.

Jahreshauptversammlung 10.02.2006

Es wurden insgesamt **183 Sport- und Mehrkampfabzeichen im Jahr 2005** errungen.

Fußballer des Jahres 2005 Eckhard Lüdemann.

Frank Vesper wurde als Nachfolger von Hans-Hinnerk Schröder als **2. Vorsitzender** gewählt.

1.Herren nach Ablauf der Saison 2004/2005 Kreismeister der 2.Kreisklasse Süd.

Jahreshauptversammlung 09.02.2007

Es wurden insgesamt **128 Sport- und Mehrkampfabzeichen im Jahr 2006** abgelegt.

Seit **März 2006** haben wir eine **Tischtennisabteilung** für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene; unter der Leitung von **Joachim Wolf**. Die Teilnahme am Punktspielbetrieb ist für das Jahr 2007 geplant.

In den Herbstferien **2006** fand erstmalig eine **Fußballschule** mit dem ehemaligen Bundesliga-Profi **Klaus Fischer (Schalke 04)** mit 40 Teilnehmern statt.

Mit **Ralf Maske** (aus Neuenkirchen) wurde ein neuer **Trainer für die 1. Herren Mannschaft** gewonnen, **Co-Trainer bleibt Rolf Schröder**.

Fußballer des Jahres 2006 wurde Ingo Claussen.

Jahreshauptversammlung vom 29.02.2008:

Es wurden insgesamt **90 Sport- und Mehrkampfabzeichen im Jahr 2007** errungen.

Eine Institution geht von Bord, nach 30 Jahren als Stützpunkt!
Vorreiterin für das Sportabzeichen und 36 Jahren als Übungsleiterin im Kinder- und Frauenturnen hat **Helga Johannes** nun Ihre Aufgaben beim TuS Hemslingen-Söhlingen abgegeben.
Nachfolger im Bezug auf Sportabzeichen: Michael Kopeke.

Fußballer des Jahres 2008 wurde Volker Hinze.

Auf Grund der guten Resonanz wurde die Fußballschule mit Klaus Fischer wiederholt.
Ein besonderes Highlight war die Fahrt nach Hain-Gründau (Nähe Frankfurt), zu denen aufgrund der Jugendfußballturniere gute Beziehungen aufgebaut worden, erfolgte ein Gegenbesuch.

Jahreshauptversammlung vom 13.02.2009:

Sportabzeichen 2008: 76x

Im Jahre **2008** wurde eine **Fußball-B-Mädchen-Abteilung** unter der Leitung von **Sascha Kregel** ins Leben gerufen.

Jahreshauptversammlung vom 12.02.2010:

Sportabzeichen 2009: 55x

Seit Sommer **2009** gibt es eine **Jazz-Dance -Gruppe** mit **Mareike Gölitzer und Nina Meyer.**
Fußballer des Jahres 2009 ist Jörg Heilsberger geworden.
Hans-Hinnerk Schröder wurde zum **1. Vorsitzenden** gewählt.

Jahreshauptversammlung vom 01.02.2011:

Sportabzeichen im Jahr 2010: 57x

Fußballer des Jahres 2010 wurde Sascha Kregel.

Eine vom TuS Brockel angestrebte Fusion der Herren-Fußballabteilung wurde von der Versammlung einstimmig abgelehnt.

Herbert Kregel wird einstimmig von der Versammlung zum **2.Vorsitzenden** gewählt.

JHV 10.02.2012:

Insgesamt wurden 2011 58 Sportabzeichen absolviert.

Die Duschräume in der Turnhalle der Grundschule wurden in Eigenleistung durch die Tischtennisabteilung erneuert.

Die Pinkies von der Mounted Games Gruppe wurden deutsche Vize-Meister.

Fußballer des Jahres wurde Joachim Meyer.

Aufgrund der guten Sportanlagen wurde vom NFV-Rotenburg erstmals ein Bezirksjugendturnier durchgeführt.

JHV 08.02.2013:

Sportabzeichen 2012: 57 Sportabzeichen absolviert.

Im Sommer 2012 wurde die S32 mangels Spieler abgemeldet.

Fußballerin des Jahres 2012 wurde Karin Bleckwedel-Röhrs.

Herbert Kregel wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt und **Joachim Wolf** zum 2. Vorsitzenden.

Weiterhin wurde **Heiko Koß** mit dem **DFB- Ehrenamtspreis** von dem stellvertretenden Vorsitzenden des NFV Kreis Rotenburg Peter Krüger und Manfred Vilbrandt ausgezeichnet.

Nach der Saison 2012/2013 übernahmen **Matthias Witschel** und **Kevin Bartels** die **Damen-Mannschaft von Sascha Kregel**.

Hans-Peter Stegen übernimmt das Amt des Abteilungsleiters der TT-Sparte von Hans-Joachim Wolf. Als lizenzierter Tischtennisttrainer im TTVN, wird zusätzlich das Training, sowie die Zusammenarbeit mit der Schule unter dem Motto (**One Game One World**) intensiviert.

JHV 14.02.2014:

Sportabzeichen 2013: 48 Sportabzeichen wurden absolviert.

Fußballer des Jahres ist Jonas Kregel geworden.

Spielbetrieb S40 wurde eingestellt.

Nach Erwerb seiner C-Lizenz übernimmt **Sascha Kregel** das Training der 1. Herren und **Rolf Schröder** ist nach wie vor Co-Trainer.

Aerobic und Pilates:

Leider ist **Caroline Johannes** nicht mehr für den TuS in o.g. Sparten tätig.

Wir haben aber zwei **neue Trainerinnen** gefunden:

Pilates: Katrin Langner aus Tewel

Aerobic: Pia Leinert aus Osterversede

JHV 2015:

Sportabzeichen 2014: 53 Sportabzeichen (Familie Köpke)

Marvin Lüdemann hat für **Matthias Witschel** zusammen mit **Kevin Bartels** die **Damenmannschaft** übernommen.

Zumba wurde als **Schnupperkurs** angeboten und fortgeführt.

Der Kassenwart Jörg Heilsberger wurde wiedergewählt.

Im Sommer hat **Herbert Kregel** eine **Fahrradgruppe** gegründet.

JHV 2016:

Sportabzeichen 2015: 48 Absolventen (Familie Köpke)

Die Mounted-Games-Gruppe war im Jahr 2015 Ausrichter der deutschen Einzelmeisterschaften. U-14 Team deutscher Meister, U18-Team Vize-Meister (Die Pinkies).

Die 2. Herren wurde vom **Spielbetrieb** abgemeldet, wegen Spielermangel.

Fußballer des Jahres 2015: Andreas Gundelsweiler

Herbert Kregel wurde wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt und **Heike Baden** wieder zur **Schriftführerin**.

Der Übergang der JSG Wiedau in die JFV (Jugend-Förder-Verein) Wiedau-Bothel wurde in der JHV einstimmig beschlossen.

Die Planungen zum 100jährigen Jubiläum sind angelaufen.

Der TuS mit seiner Tischtennispartei, wird für sein Engagement mit dem Ehrensportpreis 2016/2017 ausgezeichnet.

JHV10.02.2017 30 Mitglieder:

Sportabzeichen 2016: 44 (Familie Köpke)

Joachim Meyer hat wieder den Posten des **Fußballobmanns** übernommen.

Die 2. Herren ist wieder angemeldet und **startet in der 4. Kreisklasse Süd.**

Joachim Wolf wurde zum **stellvertretenden Vorsitzenden wiedergewählt.**

Eckhard Lüdemann konnten wir im Sommer als **Torwartrainer** gewinnen.

10.06.2017 findet unser **100jähriges Jubiläum** statt!!!

Der TuS mit seiner **Tischtennispartei**, wird als **Partnerverein der Integrationskampagne One Game One World** ausgezeichnet.

JHV2018:

Sportabzeichen 2017: 41 (Familie Köpke)

Bodystyling (Karin Lüdemann) berichtet über eine gute Beteiligung mit durchschnittlich 13 Teilnehmern an 34 Montagen.

Frauenfitness 50+ (Mareike Gölitzer und Nina Meyer) berichten von 7 – 9 Teilnehmern

Eine Fahrradtour im Sommer und eine Weihnachtsfeier runden das abwechslungsreiche Programm ab. Geplant ist Bodystyling und Fitness ohne Altersvorgabe.

Pilates (Carolin Johannes) berichtet über 36 Trainingsstunden mit durchschnittlich 16 Teilnehmern.

Laufftreff (Maria Diercks) 28x mit durchschnittlich 10 Teilnehmern wird gejoggt/gewalkt.

Der traditionelle Sylvesterlauf fand mit 17 Teilnehmern statt.

Die Abteilungsleiter Joachim Meyer, Jonas Kregel, Hans-Peter Stegen

berichten von/aus den jeweiligen Sparten.

Jörg Heilsberger wird einstimmig als Kassenwart wiedergewählt.

Ehrungen:

(10 Jahre/Silber) Sarina Baden, Jan-Henry Brand, Marina Gärtner, Ellen Gefke-Lüdemann, Andre Haake, Arne Holtermann, Steve Schödel, Thomas Westphal.

(25 Jahre/Silber) Siegfried Hahn, Sven Lindhorst

(50 Jahre/Gold) Otto Lüdemann, Uwe Reinke, Karl-Heinz Vesper, Martin Wolf

(25 Jahre Gold) Karin Lüdemann

JHV 08.02.2019 (40 Teilnehmer)

Sportabzeichen 2018: 2 Familiensportabzeichen (Lüdemann, Münkel)

Ehrung der verstorbenen Vereinsmitglieder:

Joachim Kleinert, Helga Musch, Lisa Nitzel, Egon Tuttlies und Siegfried Feuerhan

Berichte der Spartenleiter:

Bodystyling, Männerfitness (Mareike Gölitzer) Teilnehmer 12 Frauen 18-25 Männer

Pilates (Carolin Johannes) wird gut angenommen

Laufftreff (Maria Diercks) abnehmende Teilnehmerzahl, Silvesterlauf mit 17 Teilnehmern

Reitabteilung (Klaus Leinecker) Kutschfahrten zu Feiertagen Stefanie Holtermann 3. Platz

Fußball (Joachim Meyer)

Jugendfußball (Jonas Kregel) U13 ist Staffelsieger

Tischtennis (Hans-Peter Stegen) Stellvertretend berichtet Alex Schwarz 17 Herren, 4 Damen, 9 Jugendl.

Wahlen:

Herbert Kregel wird einstimmig als 1. Vorsitzender wiedergewählt.

Als **Schriftführerin** für Heike Baden wird einstimmig **Katrin Pietzonka** gewählt.

Ehrungen:

Silberne Nadel (10 Jahre aktiv) Jonas Kregel, Mark Münkel, Jonas Tödter, Heike Wolf.

Silberne Nadel (25 Jahre) Friederike Clausen, Christian Diercks, Antje Schröder, Dirk Schröder.

Goldene Nadel (50 Jahre) Eberhard Rautenberg, Helmut Rosebrock

JHV 14.02.2020 (33 Teilnehmer)

Sportabzeichen 2019:

- 12 Kinder- und Jugendsportabzeichen
- 24 Erwachsenensportabzeichen
- 1 Familiensportabzeichen (Lüdemann).

Berichte der Spatenleiter:

Mobility, montags 18:45 – 19:45 Uhr, für Frauen (Mareike Gölitzer)

Die Teilnehmerzahl ist stark gestiegen. Meist nehmen zwischen 10 – 20 Frauen teil.

Es wird hier sehr viel Rücken- und Beweglichkeitstraining gemacht.

Bodystyling, montags 19:45 – 20:45 Uhr, für Frauen (Mareike Gölitzer)

Hier sind meist zwischen 15 – 20 Teilnehmerinnen zugegen. Der Kurs ist ein „buntes Programm“ aus Zirkeltraining, Aerobic, Bauch Beine Po, Drums Alive, etc..

Männerfitness, donnerstags 20 – 21 Uhr (Mareike Gölitzer)

Aktuell lässt die Teilnehmerzahl etwas zu wünschen übrig. Meist sind 5 – 10 Teilnehmer anwesend.

Auch hier wird jede Woche etwas anderes gemacht, von Zirkeltraining über Tabata und Rückenfitness.

Kinderleichtathletik (Christine Rathjen)

Herbert informiert, dass jenes gut besucht wird. Es gibt sogar eine Warteliste.

Christine wünsche sich Unterstützung bzw. Aushilfe durch die Eltern der teilnehmenden Kinder.

Pilates (Carolin Johannes)

Maria berichtet, dass im Durchschnitt 17 Teilnehmer den Kurs besuchen. Zudem macht es Spaß und wird gut angenommen.

Lauftreff (Maria Diercks)

Auch im letzten Jahr wurde gejoggt / gewalkt. Der traditionelle Silvesterlauf war gut besucht.

Reitabteilung (Klaus Leinecker)

Klaus erwähnt die Aktivitäten seiner Abteilung. An Ostern und am 03.10.2019 fanden erneut

Kutschfahrten statt, wobei die Teilnehmerzahl mittlerweile zu wünschen übrig lässt.

Der Kreisreiterverband wird demnächst fusionieren (dann Regionalverband mit Bremervörde).

Jugendfußball JFV Wiedau (Jonas Kregel)

Saison 2018/2019:

Die U19 wurde Staffelsieger, Pokalsieger und Hallenkreismeister.

Die U15 wurde Staffel- und Pokalsieger.

Saison 2019/2020:

11 Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil, 172 Kinder und Jugendliche (davon 35 vom TuS),

40 Trainer bzw. Vorstand (davon 3 vom TuS).

Der Johannes – Cup 2019 war – trotz der sehr heißen Temperaturen – ein voller Erfolg.

2020 wird jener jedoch nicht stattfinden, da u.a. viele Helfer in das Jubiläum des TuS Bothel

(100 Jahre) eingebunden sind, das Saisonende recht spät ist (Ende Juni), es eine

Europameisterschaft gibt und die Ferien dann schon Mitte Juli anfangen. Hierfür sind folgende

Veranstaltungen geplant:

FC St. Pauli Rabauken Fußballcamp (06.04. -08.04.2020) und ein Vorbereitungsturnier (U14 aufwärts, Herbst '20).

Weiter wird die neue Spielform „FUNiño“ (spielen ohne Torwart) verpflichtend über den NFV-Kreis ins Leben gerufen werden.

Fußball (Joachim Meyer)

- Siehe Anhang

-

Tischtennis (Hans – Peter Stegen)

- Siehe Anhang

Wahlen:

Die Wahl des 2. Vorsitzenden steht an.

Hans-Joachim Wolf steht für diesen Posten nicht mehr zur Verfügung.

Aus der Versammlung wird Kevin Bartels als möglicher Nachfolger vorgeschlagen.

Kevin Bartels wird einstimmig von der Versammlung zum 2. Vorsitzenden gewählt. Kevin nimmt die Wahl an.

Ehrungen:

Silberne Nadel (10 Jahre aktiv):

Hannelore Elling, Barbara Vesper, Lenard Wolf

Silberne Nadel (25 Jahre aktiv):

Angelika Schröder, Uwe Norden, Harald Holtermann

Goldene Nadel (50 Jahre):

Alwin Schröder

JHV 13.08.2021 (19 Teilnehmer)

Mobility, montags 18:45 – 19:45 Uhr, für Frauen (Mareike Gölitzer)

Bodystyling, montags 19:45 – 20:45 Uhr, für Frauen (Mareike Gölitzer)

Männerfitness, donnerstags 20 – 21 Uhr (Mareike Gölitzer)

Alle Kurse fanden am Anfang des Jahres noch normal stat. Ab März war dies Corona bedingt nicht mehr möglich. Ab Juni wurde dann wieder fleißig auf dem Sportplatz geturnt und ab Oktober online via Zoom (jeweils montags und donnerstags 1 Stunde am Abend).

Die Teilnehmerzahlen waren sehr durchwachsen. Zu den Sportplatzkursen erschienen durchschnittlich 10 – 20 Teilnehmer. Insbesondere die Älteren blieben Zuhause.

Die Männergruppe war eher schwach besucht (8 – 10 TN).

Das Onlineangebot hingegen wurde super genutzt (teilweise bis zu 25 TN)

Wassergymnastik / Schwimmunterricht (Lene Brockmann)

Lenas Kurse fanden Corona bedingt ebenfalls kaum statt.

Kinderleichtathletik (Christine Rathjen)

Der Kurs konnte zunächst aus privaten Gründen (Verletzung) und später aufgrund der Pandemie nicht stattfinden. Christine ist privat und beruflich stark eingebunden und wünscht sich Unterstützung bzw. Aushilfe.

Pilates (Carolin Johannes) + Laufftreff (Maria Diercks):

Herbert berichtet in Abwesenheit, dass die Kurse Corona bedingt ebenfalls kaum stattgefunden haben. Lediglich Carolin konnte 4 Kurse mit je 8 – 10 TN durchführen.

Reitabteilung (Klaus Leinecker)

Klaus erwähnt die Aktivitäten seiner Abteilung und erfreut sich daran, dass Corona bei den Reitern kaum eine Rolle spielt.

Aufgrund der baldigen Veränderungen im Kreisreiterverband, stehen möglicherweise Veränderungen an. Hierüber wird bei einer gesonderten Versammlung am 20.08.2021 beraten. Er berichtet in diesem Zusammenhang, dass man sich nirgends anschließen müsse, da man keine Turnierreiter inne habe.

Jugendfußball JFV Wiedau (Jonas Kregel)

- Siehe Anhang

Fußball (Joachim Meyer)

- Siehe Anhang

Tischtennis (Hans – Peter Stegen)

- Siehe Anhang

Jahresbericht vom 1. Vorsitzenden Hebert Kregel

Herbert teilt mit:

- Wir haben 7 erweiterte Vorstandssitzungen durchgeführt.
- Mitgliederstand 498
- Wir waren zur Kassenprüfung am 14.09.2020 des JFV Wiedau Bothel und haben am 26.10.2020 bei der Stammvereinssitzung – wie jedes Jahr – einen aktualisierten Kooperationsvertrag beschlossen.
- Jörg, Katrin und er waren zum Kreissporttag in Heeslingen → Pflichtveranstaltung

- **Kassenbericht (Jörg Heilsberger)**
- Jörg stellt den Kassenbericht vor:
- Insgesamt verbuchen wir 2020 26.579,55€ an Einnahmen und haben 1471,21€ mehr ausgegeben als eingenommen.
- → Ausführliche Details siehe Anhang!

(Wahlen):

Die Wahl des **Kassenwartes** steht an. **Jörg** wird aus der Versammlung zur Wiederwahl vorgeschlagen und wird als solches einstimmig von der Versammlung zum erneuten Kassenwart gewählt.

Jörg nimmt die Wahl an.

Als neue **Kassenprüferin** für die ausscheidende Malin Lünsmann wird **Mareike Gölitzer** gewählt. Mareike nimmt die Wahl an (Kassenprüfer 2021: Mareike Gölitzer und Dennis Baden).

(Ehrungen):

Silberne Nadel (10 Jahre aktiv):	Jannis Kettenburg, Malin Lünsmann, Nina Meyer, Katrin Pietzonka, Alexander Schwarz, Heiko Sterler, Marvin Tödter, Philipp Vesper
Silberne Nadel (25 Jahre aktiv):	Thomas Breidenbach, Monika Rudolf

JHV vom 11.02.2022 als PDF anbei

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11.02.2022 des
TuS Hemslingen / Söhlingen



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11.02.2022 des TuS Hemslingen / Söhlingen im Landgasthaus Meyer

Teilnehmer lt. Liste: 33 Mitglieder

TOP 1 (Begrüßung):

Herbert Kregel eröffnet um 20:02 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder. Er erklärt, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Versammlung somit beschlussfähig ist.

Herbert gibt die Tagesordnung bekannt:

- 1) Begrüßung
- 2) Protokollverlesung vom 13.08.2021
- 3) Berichte der Sparten- und Übungsleiter
- 4) Jahresbericht
- 5) Kassenbericht
- 6) Kassenprüfungsbericht
- 7) Wahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) Schriftführer/in
 - c) Kassenprüfer/in
- 8) Ehrungen
- 9) Anträge
- 10) Verschiedenes

Die Versammlung gedenkt der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder: Thorsten Harnack, Uwe Zahler und Otto-Hermann Lüthe.

TOP 2 (Protokollverlesung):

Das Protokoll vom 13.08.2021 wird in Kurzversion verlesen und einstimmig von der Versammlung genehmigt.

TOP 3 (Berichte):

Die Berichte der Sparten- und Übungsleiter werden vorgetragen.

Jugendfußball (Jonas Kregel in Vertretung)

Die A-Jugend der JFV hat den Aufstieg in Bezirksliga geschafft, einige Hemslinger sind in der Mannschaft vertreten. Dies bietet viel Potential für Herren-Mannschaften.

Das Rabauken-Camp von St. Pauli 2022 findet rund um Ostern in Bothel statt.
Der Johannes Cup findet in Hemslingen vom 08.-10.07.2022 statt.

Kevin Bartels und die JFV planen aktuell eine Mädchen-Mannschaft ins Leben zu rufen. Die ersten Anmeldungen liegen bereits vor.

Fußball

/

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11.02.2022 des
TuS Hemslingen / Söhlingen



Reitabteilung (Klaus Leinecker)

Aktivitäten fanden wie üblich an Ostern und am 3.10. statt. Durch Corona gab es viele Vorgaben, die die Umsetzung schwierig gestaltet haben.

Weitere offiziellen Veranstaltungen gab es im letzten Jahr nicht.

Tischtennis (Hans-Peter Stegen)

Die Saison 2021 abgebrochen, die neue Saison ist am 01.09.21 gestartet

Im letzten Jahr gab es 2 Herren Mannschaften, allerdings aufgrund von fehlendem Interesse keine Damen-Mannschaft mehr.

Der neue Spielbetrieb aufgrund von Corona leider schnell wieder abgebrochen.

Zum Jahresende hin wurde die 2. Herren Mannschaft abgemeldet, da die Spieler nicht mehr regelmäßig am Spielbetrieb teilnehmen möchten. Weiterhin sind aber 16 aktive Spieler gemeldet.

Mobility

Powerfitness

Männerfitness (Mareike Gölitzer)

Trotz Corona waren das Jahr über alle Gruppen soweit es ging gut besucht. Im Sommer fand das Training draußen statt, ab Herbst wieder in der Halle.

In der Männergruppe gibt es weiterhin die Kooperation zwischen dem TuS Hemslingen-Söhlingen und dem SV Veersetal, die sehr gut läuft.

TOP 4 (Jahresbericht):

Der 1. Vorsitzende Herbert Kregel trägt den Jahresbericht vor.

Der Verein zählt per 31.12.2021 497 Mitglieder.

Im Jahr 2021 fanden 5 erweiterte Vorstandssitzungen, sowie die Kassenprüfung der JfV und der Kreisfußballtag statt.

TOP 5 (Kassenbericht):

Jörg Heilsberger gibt den Kassenbericht für das Jahr 2021 bekannt.

Einnahmen: 24.573,24€

Ausgaben: 18.749,19€

Details zum Kassenbericht siehe Anhang.

TOP 6 (Kassenprüfungsbericht):

Mareike Gölitzer und Dennis Baden haben die Kasse geprüft, es wurden keine Mängel festgestellt.

Die Kassenführung ist einwandfrei. Alle Einnahmen und Ausgaben sind ordnungsgemäß belegt.

Dennis Baden beantragt daher die Entlastung des Kassenführers und des gesamten Vorstandes.

Diese werden durch die Versammlung einstimmig entlastet.

TOP 7 (Wahlen):

Die Wahlen des / der 1. Vorsitzenden sowie des / der Schriftführerin stehen kann.

1. Vorsitzende/r:

Mareike Gölitzer wird als neue 1. Vorsitzende von Herbert Kregel vorgeschlagen, weitere Vorschläge gibt es nicht. Mareike Gölitzer wird einstimmig als neue 1. Vorsitzende gewählt und nimmt die Wahl an.

Schriftführer/in:

Katrin Pietzonka wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Katrin ist zwar nicht anwesend, hat Herbert Kregel aber im Vorfeld ihre Zusage zur Wiederwahl mitgeteilt. Katrin Pietzonka wird einstimmig wiedergewählt.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11.02.2022 des
TuS Hemslingen / Söhlingen



Kassenprüfer/in:

Dennis Baden scheidet als Kassenprüfer turnusgemäß aus. Als Nachfolger wird Lennart Bartels gewählt.

Da Mareike Göltzer als neue Vorsitzende nicht die Kasse prüfen darf, wird ebenfalls für die Dauer von 1 Jahr Franziska Wolf als neue Kassenprüferin gewählt.

Kassenprüfer für das Jahr 2022: Lennart Bartels und Franziska Wolf

TOP 8 (Ehrungen):

Herbert Kregel nimmt die Ehrung der Jubilare vor.

Silberne Nadel (10 Jahre aktiv): Mareike Göltzer
Christian Koß

Silberne Nadel (25 Jahre aktiv): Susanne Meyer
Olaf Rautenberg

Goldene Nadel (50 Jahre aktiv): Klaus Leinecker
Detlev Oetjen

TOP 9 (Anträge):

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 10 (Verschiedenes):

Termine

Die nächste erweiterte Vorstandssitzung findet am Mittwoch, den 17.02.2022 um 19:30 Uhr statt.

Altpapiertermine 2022:

12.02.2022

21.05.2022

20.08.2022

05.11.2022

Herbert Kregel bedankt sich zudem bei allen Übungsleitern, Betreuern, dem Vereinswirt, den stillen Helfern (z.B. Marvin und Eckhard Lüdemann), Sponsoren, Förderern, dem Vorstand und allen Freiwilligen bei den Veranstaltungen für ihre Arbeit.

Jonas Kregel:

Einige Hemslinger sind interessiert eine Dart-Sparte im TuS zu etablieren. Jonas guckt sich aktuell bei Vereinen mit Erfahrung um, wie der Ablauf ist. Sollte es konkretere Ideen & Umsetzungspläne geben, kommt Jonas auf den Vorstand zu.

Reinhard Wulff hat eine Rückfrage zum Beitrag über die JFV.

Achim Wolf fragt nach, wo das Material aus der Turnhalle während der geplanten Umbau-Phase im März (vermutlich) untergebracht werden kann. Jörg Heilsberger schlägt vor, das Thema auf der nächsten erweiterten Vorstandssitzung zu behandeln.

Weitere Themen gibt es nicht.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11.02.2022 des
TuS Hemslingen / Söhlingen



Herbert Kregel schließt die Versammlung um 20:44 Uhr.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Göltzer', is written above a horizontal line.

M. Göltzer (Schriftführerin i.V.)

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'H. Kregel', is written above a horizontal line.

Herbert Kregel (1. Vorsitzender)
Karin Bartsch (2. Vorsitzender)

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 10.02.2023
des TuS Hemslingen / Söhlingen im Landgasthaus Meyer

Teilnehmer lt. Liste: 33 Mitglieder

Zur Verleihung der Sportabzeichen eröffnet Mareike Gölitzer um 19:01 Uhr die Versammlung und begrüßt alle Anwesenden.

Cornelia und Maik Koepke begrüßen ebenfalls die Anwesenden und bedanken sich für die Teilnahme an den Sportabzeichen sowie den Helfern bei der Sportabzeichenabnahme.

Bevor die Verteilung der Sportabzeichen 2022 beginnt, informiert Cornelia alle Anwesenden darüber, dass Familie Koepke aufgrund privater Belange mit ihrer Tätigkeit aufhören wird.

Folgende Abzeichen werden verliehen:

- 18 Kinder- und Jugendsportabzeichen
- 23 Erwachsenensportabzeichen
- 1 Familiensportabzeichen (Broocks).

Mareike bedankt sich im Namen des Vorstandes bei Cornelia, Maik, deren Helfern und den Anwesenden für die Abnahmen, für die jahrelange Zusammenarbeit und überreicht ein kleines Dankeschön.

Mareike berichtet zudem, dass der Vorstand an einer Aufrechterhaltung der Sportabzeichenabnahme interessiert ist, eine Lösung jedoch noch vakant ist. Freiwillige mögen sich beim Vorstand melden.

TOP 1 (Begrüßung):

Mareike Gölitzer eröffnet um 20:01 Uhr die Versammlung und begrüßt den Ehrenvorsitzenden Rolf Diercks und unseren Bürgermeister Hans-Hinnerk Meyer.

Sie erklärt, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Versammlung somit beschlussfähig ist.

Mareike gibt die Tagesordnung bekannt:

- 1) Begrüßung
- 2) Protokollverlesung vom 11.02.2022
- 3) Berichte der Sparten- und Übungsleiter
- 4) Jahresbericht
- 5) Kassenbericht
- 6) Kassenprüfungsbericht
- 7) Wahlen
 - a) 2. Vorsitzende/r
 - b) Kassenprüfer/in
- 8) Ehrungen
- 9) Anträge
- 10) Verschiedenes

Die Versammlung gedenkt der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder: Mario Kersten.

TOP 2 (Protokollverlesung):

Das Protokoll vom 11.02.2022 wird in Kurzversion verlesen und einstimmig von der Versammlung genehmigt.

TOP 3 (Berichte):

Die Berichte der Sparten- und Übungsleiter werden vorgetragen.

Jugendfußball (Mathis Wulff)

- Siehe Anhang

Fußball

- Siehe Anhang
- Franziska Wolf fügt hinzu, dass die Damenmannschaft derzeit über 9 Spielerinnen verfügt und kein Trainer existent ist.

Reitabteilung (Klaus Leinecker)

Aktivitäten fanden wie üblich an Ostern, Himmelfahrt, Pfingsten und am 3.10. statt.

Tischtennis (Hans – Joachim Wolf in Vertretung für Hans-Peter Stegen)

- Siehe Anhang

Mobility Powerfitness (Mareike Gölitzer)

Aktuell finden Mareike's Kurse dienstags (wahlweise montags via Zoom), mittwochs Zumba mit Carola und donnerstags Pilates statt.

Alle Kurse sind gut besucht und finden derzeit auf der Diele des Brockwischenhus statt.

Für den Männer – Kurs (donnerstags) hat sich mittlerweile eine vereinsübergreifende Kooperation auf Hemslingen, Tewel und Lünzen erweitert.

Schwimmen (Mareike Gölitzer in Vertretung für Lena Brockmann)

Lena hat im letzten Jahr 109 Kindern sowie 31 Erwachsenen das Schwimmen beigebracht bzw. Schwimmfähigkeiten verbessert oder aber neue Schwimmstile mit den TN erlernt.

Weiter hatte Lena den 1. Hemslinger Triathlon organisiert. Hier war die Resonanz derart positiv, dass eine Wiederholung geplant ist, diesmal in größerem Ausmaß.

Zudem bietet Lena nach wie vor Aqua Fitness an.

Mareike berichtet von der guten Teilnahme bei der Sportabzeichenabnahme und der Verabschiedung der Familie Koepke. Zudem erwähnt sie hierbei, dass Karin Lüdemann 2022 zum 30. Mal das Sportabzeichen im Erwachsenenbereich absolviert hat.

TOP 4 (Jahresbericht):

Die 1. Vorsitzende Mareike Gölitzer trägt den Jahresbericht vor.

Der Verein zählt per 31.12.2022 537 Mitglieder (40 Mitglieder mehr als im Vorjahr).

Im Jahr 2022 fanden 11 erweiterte Vorstandssitzungen, sowie die Kassenprüfung der JFV und ein Reinigungstag auf dem Sportplatz statt.

Am 13.08.2022 haben wir nach langer Zeit mal wieder ein Sportfest veranstaltet, dessen Organisation großartig lief. Leider blieben die Besucherströme aus. Dennoch wird es eine Wiederholung geben, jedoch in kleinerem Ausmaß und engerem Kontakt mit der Schule.

Der Umbau der Turnhalle beschäftigt alle Sparten sehr. Die Fertigstellung steht derzeit in weiter Ferne, so dass z.B. die TT – Abteilung bis dahin brach liegen wird.

TOP 10 (Verschiedenes):

Termine

Die nächste erweiterte Vorstandssitzung findet am Mittwoch, den 15.02.2022 um 19:30 Uhr statt.

Altpapiertermine 2023:

11.02.2023

13.05.2023

19.08.2023

04.11.2023

Zudem erinnert Mareike nochmal an die geplante Vereinskohltour am 18.02.2023, zu welcher man sich bei Kevin Bartels noch anmelden kann.

Mareike Gölitzer bedankt sich zudem bei allen Übungsleitern, Betreuern, dem Vereinswirt, den stillen Helfern, Sponsoren, Förderern, dem Vorstand und allen Freiwilligen bei den Veranstaltungen für ihre Arbeit und resümiert über ihr erstes gutes Jahr als 1. Vorsitzende.

Achim Wolf möchte wissen, ob ein Ende der Umbaumaßnahmen i. S. Turnhalle bekannt ist, was durch den Vorstand verneint wird. Hier gibt unserer Bürgermeister H.-H. Meyer einen aktuellen Sachstand.

Herbert Kregel erinnert an die Wichtigkeit des Altpapiersammelns und appelliert auch an andere Mitglieder sich hier zu beteiligen. Zudem möchte er die Organisation des Ganzen gerne weitergeben. Der Vorstand ruft hier zu Freiwilligenmeldungen auf.

Kevin Bartels informiert, dass Eckart Lüdemann ab sofort nicht mehr für die Sportplatzpflege zur Verfügung steht und ruft auch hier zu möglichen Freiwilligenmeldungen auf.

Weitere Themen gibt es nicht.

Mareike Gölitzer schließt die Versammlung um 20:50 Uhr.

1. Vorsitzende: Mareike Gölitzer

f.d. Protokoll: Katrin Pietzonka

